

Anzeigebblatt

für die Erzdiöcese Freiburg.

Nr. 18.

Donnerstag, den 14. September

1899.

Die gegenseitige Aushilfe der Priester der Erzdiöcese Freiburg und der Diöcese Rottenburg betreffend.

Nr. 8238. Schon im Jahre 1879 wurde mit der Diöcese Rottenburg eine Vereinbarung dahin getroffen, daß sämtliche Priester, welche vom dortigen Ordinarius approbirt sind, ohne Rücksicht auf die Grenznachbarschaft für den ganzen Umfang unserer Erzdiöcese als approbirt gelten, wie umgekehrt auch die von uns den Priestern unserer Erzdiöcese ertheilte Approbation für den ganzen Umfang der Diöcese Rottenburg Giltigkeit hat.

Wir bringen dieses Uebereinkommen, welches i. Zt. aus Uebersehen nicht veröffentlicht wurde, unserem Hochwürdigen Alerus zur Kenntnis mit dem Bemerken, daß zur Ausübung besagter Jurisdiktion die Zustimmung des betreffenden Ortspfarrers einzuholen ist, und daß für die aushelfenden Priester alle Vorschriften, Anordnungen und Reservationen der Diöcese, in welcher die Aushilfe geleistet wird, in Kraft bleiben, weshalb man sich hierüber zuvor genau zu unterrichten hat.

Wir erinnern bei dieser Gelegenheit, daß die gleiche Vereinbarung besteht zwischen unserer Erzdiöcese und den Diöcesen Mainz, Würzburg und Basel.

Freiburg, den 17. August 1899.

Erzbischöfliches Ordinariat.

Fründeausschreiben.

Nachtrag zum Ausschreiben der Pfarrei Maljch, Dekanats Ettlingen, in Nr. 17 des Erzbischöfl. Anzeigebblattes: Der künftige Fründenießer hat sich eventuell die Abtrennung des Filials Waldprechtsweier gefallen zu lassen.

Fründebesezungen.

Dem von Seiner Königlichen Hoheit dem Durchlauchtigsten Großherzog auf die Pfarrei Bühl, Dekanats Ottersweier, präsentirten bisherigen Pfarrer Ferdinand Brommer in Sasbachwalden wurde am 8. August l. J. die kanonische Institution ertheilt.

Seine Excellenz der Hochwürdigste Herr Erzbischof haben die Pfarrei Schloßsau, Dekanats Walldüren, dem bisherigen Pfarrverweser Emil Bätth in Schellbrunn verliehen und hat derselbe am 8. August l. J. die kanonische Institution erhalten.

Dem von Seiner Königlichen Hoheit dem Durchlauchtigsten Großherzog auf die Stadtpfarrei ad St. Stephanum in Karlsruhe, Dekanats Ettlingen, präsentirten bisherigen Pfarrer Adam Halbig in Lauda wurde am 10. August l. J. die kanonische Institution ertheilt.

Seine Excellenz der Hochwürdigste Herr Erzbischof haben die Pfarrei Dilsberg, Dekanats Heidelberg, dem bisherigen Pfarrverweser Josef Wäldele in Hilsbach verliehen und hat derselbe am 10. August l. J. die kanonische Institution erhalten.

Seine Excellenz der Hochwürdigste Herr Erzbischof haben die Pfarrei Seckach, Dekanats Walldüren, dem bisherigen Pfarrer Lorenz Eck in Brenden verliehen und hat derselbe am 10. August l. J. die kanonische Institution erhalten.

Seine Excellenz der Hochwürdigste Herr Erzbischof haben die Pfarrei Altenburg, Dekanats Klettgau, dem bisherigen Pfarrer Johann Paul Bosh in Urberg verliehen und hat derselbe am 20. August l. J. die kanonische Institution erhalten.

Dem von Seiner Königlichen Hoheit dem Durchlachtigsten Großherzog auf die Pfarrei Klustern, Dekanats Linzgau, präsentirten bisherigen Pfarrverweser Gustav Johann Mühlthaler in Mahlsbüren wurde am 17. August l. J. die kanonische Institution ertheilt.

Dem von Seiner Königlichen Hoheit dem Durchlachtigsten Großherzog auf die Pfarrei Ottenheim, Dekanats Lahr, präsentirten bisherigen Pfarrer Josef Anton Stephan in Oberschefflenz wurde am 17. August l. J. die kanonische Institution ertheilt.

Dem von Seiner Durchlaucht dem Fürsten Max Egon zu Fürstenberg auf die Pfarrei Kappel, Dekanats Stühlingen, präsentirten bisherigen Pfarrverweser Emil Kammerer daselbst wurde am 20. August l. J. die kanonische Institution ertheilt.

Seine Königliche Hoheit der Durchlachtigste Großherzog haben aus der Zahl der vom Erzbischöflichen Ordinariate vorgeschlagenen drei Bewerber den bisherigen Pfarrer Theodor Herold in Schluchtern auf die Pfarrei Rothenberg, Dekanats Waiblingen, designirt und hat derselbe am 22. August l. J. die kanonische Institution erhalten.

Dem von Seiner Königlichen Hoheit dem Durchlachtigsten Großherzog auf die Pfarrei Ettlingenweiler, Dekanats Ettlingen, präsentirten bisherigen Pfarrverweser Ludwig Ellenjohn daselbst wurde am 31. August l. J. die kanonische Institution ertheilt.

Pensionirung.

Im Einverständniß mit der Großherzoglichen Staatsregierung — Allerhöchste Staatsministerialentschließung vom 18. August l. J. Nr. 741 — haben Seine Excellenz der Hochwürdigste Herr Erzbischof den Präsidenten des Katholischen Oberstiftungsraths Geheimen Rath Franz Siegel auf sein Ansuchen und unter Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienste auf 1. Januar 1900 in den Ruhestand versetzt.

Ernennungen.

Im gegenseitigen Einverständniß gemäß § 8 der landesherrlichen Verordnung vom 20. November 1861 haben Seine Königliche Hoheit der Durchlachtigste Großherzog mit Allerhöchster Staatsministerialentschließung vom 18. August l. J. Nr. 741, Seine Excellenz der Hochwürdigste Herr Erzbischof mit Urkunde vom 4. September l. J. Nr. 9328 den bisherigen Oberstiftungsrath Rudolf Feßler auf 1. Januar 1900 zum Präsidenten des Katholischen Oberstiftungsrath ernannt.

Vom venerablen Landkapitel Sigmaringen wurde der Hochwürdige Herr Pfarrer Franz Johann Schach in Laiz zum Kammerer gewählt und erhielt derselbe unter dem 31. Mai l. J. die kirchenobrigkeitliche Bestätigung.

Vom venerablen Landkapitel Linzgau wurde der Hochwürdige Herr Pfarrer Benedikt Heudorf in Itendorf zum Definitor für die Regimtel Meersburg gewählt und erhielt derselbe unter dem 3. August l. J. die kirchenobrigkeitliche Bestätigung.

Darnach ist das Ausschreiben in Nr. 17 des Erzbischöflichen Anzeigeblasses Seite 355 zu berichtigen.

Berichtigungen.

- Den 27. Juli: Josef Saier, Vikar in Rastatt, i. g. E. an die Liebfrauenkirche zu Karlsruhe.
" 31. " Dito Stempf, Vikar in Säckingen, als Pfarrkurat nach Wallbach.
" 3. August: Hermann Rest, Vikar in St. Trudpert, i. g. E. nach Kirchzarten.
" 3. " Johann Horn, Pfarrkurat in Adelsheim, als Pfarrverweser nach Schluchtern.
" 3. " Peter Markert, Pfarrverweser in Freudenberg, als Pfarrkurat nach Adelsheim.
" 3. " Josef Bohn, Pfarrverweser in Mühlhausen, Dekanats Mühlhausen, erhält die Mitverwaltung der Pfarrei Tiefenbrunn.

Den	3.	August:	Friedrich Heck, Vikar in Bräunlingen, i. g. C. nach Gengenbach.
"	3.	"	Richard Weber, Vikar in Murg, i. g. C. nach Bräunlingen.
"	3.	"	Leopold Djer, Vikar in Ortenberg, i. g. C. nach Murg.
"	3.	"	Martin Winterhalder, Vikar in Lottstetten, i. g. C. nach Ortenberg.
"	3.	"	Josef Grieshaber, Vikar in Bonndorf, als Pfarrverweser nach Lottstetten
"	3.	"	Karl Barthelme, Vikar in Thiengen, i. g. C. nach Bonndorf.
"	5.	"	Alois Ruff, Vikar in Bilsingen, als Pfarrverweser nach Hausen a. A.
"	5.	"	Alfred Schwenk, Vikar in Kirchzarten, i. g. C. nach Bilsingen.
"	12.	"	August Kalt, Vikar in Mundelfingen, i. g. C. nach Buchenbach.
"	12.	"	Adolf Bug, Vikar in Herbolzheim, Dekanats Lahr, i. g. C. nach Mundelfingen.
"	17.	"	Eduard Burkart, Vikar in Hechingen, als Hausgeistlicher an das Waisenhaus Nazareth zu Sigmaringen.
"	17.	"	Viktor Uher, Vikar in Waldshut, i. g. C. nach Petra.
"	17.	"	Johann Rep. Steinhart, Vikar in Dettingen, als Pfarrverweser nach Esseratzweiler.
"	17.	"	Eduard Hamburger, Pfarrer von Ulm b. D., mit Absenz als Pfarrverweser nach Wittnau.
"	17.	"	Karl Heinrich Geiler, Vikar in Pforzheim, als Pfarrverweser nach Ulm b. D.
"	17.	"	Alois Burgard, Vikar in Todtnau, i. g. C. nach Pforzheim.
"	17.	"	Johann Braun, Vikar in Ulm b. D., i. g. C. nach Todtnau.
"	17.	"	Tischtitulant Josef Andreas Eck als Kaplaneiverweser nach Lauda.
"	29.	"	Karl Haungs, Vikar in Durmersheim, i. g. C. nach Karlsruhe-Mühlburg.
"	29.	"	Johann Hettler, Vikar in Mingolsheim, i. g. C. nach Durmersheim.

Anweisung der Neupriester des Jahres 1899.

Otto Albert von Bonndorf als Vikar nach Immendingen.
 Karl Allgaier von Elzach als Vikar nach Niederschopfheim.
 Alfred Bauer von Brandenburg als Vikar nach Urloffen.
 Johann Emil Berberich von Miffigheim als Vikar nach Grünsfeld.
 Wendelin Blicke von Rangendingen als Vikar nach Dettingen.
 Alois Böjer von Heidelberg als Vikar nach Kirchhofen.
 Georg Albert Burkhart von Emmendingen als Vikar nach St. Ulrich.
 Adolf Bug von Säckingen als Vikar nach Herbolzheim, Dekanats Lahr, nunmehr Vikar in Mundelfingen.
 Wendelin Drejcher von Welschensteinach als Vikar nach Seelbach, Dekanats Lahr.
 Eduard Fehringer von Rusploch als Vikar nach Osterburken.
 Franz Fehringer von Rusploch als Vikar nach Heinsheim.
 Heinrich Feurstein von Freiburg als Vikar nach Thiengen.
 Adolf Gafner von Mingolsheim als Vikar nach Lichtenhal.
 Ernst Granacher von Klingnau als Vikar nach Höchenschwand.
 Emil Guckert von Heitersheim als Vikar nach Engen.
 Franz Josef Gütle von Offenburg als Vikar nach Hohenthengen.
 Otto Haberstroh von Heimbach als Vikar nach Burkheim.
 Hermann Häfner von Höpfingen als Vikar nach Mingolsheim.
 Adelbert Haller von Willingen als Vikar nach Säckingen.
 Karl Haungs von Moos als Vikar nach Durmersheim, nunmehr Vikar in Karlsruhe-Mühlburg.
 Eduard Hessner von Altheim als Vikar nach Rippberg.
 Alfred Hellinger von Oberneudorf als Vikar nach Seckenheim.
 Wilhelm Hermann von Markdorf als Vikar nach Mosbach.
 Hermann Herr von Weildorf als Vikar nach Waldshut.
 Karl Johann Hörner von Münzingen als Vikar nach Furtwangen.
 Konstantin Hügel von Affamstadt als Vikar nach Unterwittighausen.
 Otto Jsele von Sulz als Vikar nach Haueneberstein.
 Valentin Keller von Horrenberg als Vikar nach Oberharmersbach.
 Karl Kistner von Renchen als Vikar nach Adelhausen-Wiehre.

Franz Ruhnimhof von Impfingen als Vikar nach Ettlingen.
 Max Loës von Karlsruhe als Vikar nach Ueberlingen.
 Hermann Müßle von Freiburg als Vikar nach Schonach.
 Karl Rieder von Emmendingen als Vikar nach Renchen.
 Friedrich Ries von Rohrbach, Dekanats St. Leon, als Vikar nach St. Leon.
 Leopold Rothermel von Destrungen als Vikar nach Sasbach, Dekanats Otterzweier.
 Josef Schmidt von Sinzheim als Vikar nach Hochstall.
 Andreas Schnürer von Wertheim als Vikar nach Petersthal.
 Johann Simon von Todtmoos als Vikar nach St. Trudpert.
 Anton Stadler von Ziegelhausen als Vikar nach Neckarhausen.
 Ludwig Steinel von Neuweier als Vikar nach Schönau i. W.
 Robert Stöckle von Schwezingen als Vikar nach Kastatt.
 Alfons Strebel von Beckstein als Vikar nach Ballenberg.
 Rudolf Vierneisel von Lauda als Vikar nach Königheim.
 Karl Waldner von Langenenslingen als Vikar an die St. Stephanspfarre zu Konstanz.

Sterbefälle.

Den 13. August: Eduard Mattes, resignirter Pfarrer von Dettlingen, gestorben in Saulgau, Württemberg.
 " 18. " Jakob Beierstettel, Pfarrer in Wolterdingen.
 " 21. " Bernhard Josef Mayland, resignirter Pfarrer von Uiffigheim, † in Uiffigheim.
 " 29. " Anton Klein, Pfarrer in Ortenberg.
 " 30. " Franz Kombach, Pfarrer in Blumenfeld.
 " 4. Septbr.: Anton Striegel, resignirter Pfarrer von Altenburg, † in Ueberlingen a. S.

R. I. P.

Organistendienst = Besetzungen.

Als Organisten wurden von dem Erzbischöflichen Ordinariate bestätigt:

Den 9. Mai: Hauptlehrer Oskar Leitz als Organist an der Pfarrkirche zu Friedenweiler.
 " 22. Juli: Hauptlehrer Wilhelm Willmann als Organist an der Kuratiekirche zu Geißlingen.
 " 22. " Hauptlehrer Jakob Baumann als Organist an der Pfarrkirche zu Urloffen.
 " 9. August: Hauptlehrer H. F. Sandmaier als Organist an der Kuratiekirche zu Reichenthal.
 " 9. " Hauptlehrer August Edelmann als Organist an der Pfarrkirche zu Rippenhausen.

Mesnerdienst = Besetzungen.

Als Mesner wurden von dem Erzbischöflichen Ordinariate bestätigt:

Den 22. April: Maurer Johann Werne als Mesner an der Kalvarienbergkirche zu Waldshut.
 " 9. Mai: Schuhmacher Ferdinand Kleiser als Mesner an der Pfarrkirche zu Friedenweiler.
 " 1. Juli: Schneidermeister Anton Dumbek als Mesner an der Pfarrkirche zu Rothenberg.
 " 22. " Landwirth Gottfried Scheuble als Mesner an der Kuratiekirche zu Geißlingen.
 " 23. " Küfer Richard Heimgartner als Mesner an der Filialkirche zu Leutstetten.
 " 31. " Landwirth Ferdinand Hummel als Mesner an der Filialkapelle zu Oberuhldingen.
 " 9. August: Landwirth August Sarbacher als Mesner an der Kuratiekirche zu Reichenthal.
 " 9. " Landwirth Mathias Winterhalter als Mesner an der Pfarrkirche zu Schlatt.

Fromme Stiftungen.

(Hohenzollern.)

In die Heiligenpflege **Trillfingen**: von Maria Higi geb. Burkle 200 *M.* zu einem Jahrtagsamt für ihren † Ehemann Dionys Higi, dessen erste Frau und Familie, sowie nach Ableben für sich selbst.

In die Heiligenpflege **Stein** bei Hechingen: von Josef Bogenbüch 100 *M.* zu einer Jahrtagsmesse für seine Schwiegereltern Matthäus Ruf jg. und dessen Ehefrau Elisabeth geb. Walter.

In die Heiligenpflege **Wilfingen**: von Agatha Muschal geb. Amann 100 *M.* zu einer Jahrtagsmesse für ihren † Ehemann Matthäus Muschal und ihren † Sohn Dominikus und die ganze Familie.

In die Heiligenpflege **Neufra**: von Wittve Elisabeth Leuze geb. Wittner 200 *M.* zu einem Jahrtagsamte für ihren † Ehemann Wunibald Leuze, dessen † Eltern Mauritius Leuze und Katharina geb. Türk, für ihre eigenen Eltern Christian Wittner und Magdalena geb. Eisele, sowie nach Ableben für sich selbst.

In die Heiligenpflege **Weilheim**: von Franz Xaver Wiest 100 *M.* zu einer Jahrtagsmesse für seine † Ehefrau Maria Anna geb. Dehner und nach Ableben für sich selbst.

Verzeichniß (B) derjenigen Stiftungen zu katholischen kirchlichen Fonds, deren Genehmigung im einzelnen Fall bei Großherzoglichem Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts eingeholt und den betreffenden katholischen Stiftungsräthen eröffnet worden ist, für das erste Halbjahr 1899.

1. In den Marialindenkirchenfond **Otterstweier**: † Franz Schwarz Wittve Elisabeth geb. Egner zu zwei Jahrtagsämtern für sich 400 *M.*

2. In den Kirchenfond **Bremgarten**: † Franz Josef Grathwohl Ehefrau Elisabeth geb. Scherer zu einer Jahrtagsmesse für sich 100 *M.*

3. In den Kirchenfond **Wentheim**: † Maria Genovefa Müller von Großrinderfeld zu zwei Jahrtagsämtern für sich und ihre Eltern 450 *M.*

4. In den Kirchenfond **Vöfingen**: Stadtpfarrer Stefan Wehrle zu einem Jahrtagsamt für sich 400 *M.*

5. In den Heiligenfond **Stein a. R.**: Franz Michael Ernst zu einer Jahrtagsmesse für sich und seine Ehefrau Luise geb. Dehoff 100 *M.*

6. In den Kirchenfond **Niegel**: Hermann Oswald Ww. geb. Liegibel a) zu zwei Jahrtagsämtern für sich und ihren Ehemann 500 *M.*, b) 3000 *M.* zur Verschönerung und Verbesserung der Kirche und ihres Inventars belastet mit 12 Jahrtagsmessen für die Stifterin, ihren Ehemann und ihre † Eltern und Geschwister.

7. In den Kirchenfond **Herbolzheim**, Amts Mosbach: † Franz Adam Eckert zu einem Jahrtagsamt für sich, seine Ehefrau und Tochter 200 *M.*

8. In den Kirchenfond **Oberschwörstadt**: † Josef Billi a) zu einer Jahrtagsmesse für sich und seine † Geschwister 100 *M.*, b) 406 *M.* 12 *S.* d. i. den 10. Theil des nach Abzug von lit. a. verbleibenden Restvermögens für die Bedürfnisse der dasigen Pfarrkirche.

9. In den Baufond **Kollnau**: † Kreszentia Schätzle zum Bau der künftigen katholischen Kirche allda 50 *M.*

10. In den Kirchenfond **Schönfeld**: † Sebastian Sinner 800 *M.* zu 4 Jahrtagsämtern, zwei für sich und seine Ehefrau Barbara geb. Schäfer, ein weiteres für sich allein und das vierte für sich selbst und seine Tochter Eva.

11. In den Kirchenfond **Sekach**: Maria Anna Weßbach zu einem Jahrtagsamt für sich 200 *M.*

12. In den Kirchenfond **Achern**: Josef Kreidler zu einer Jahrtagsmesse für sich 100 *M.*

13. In den Heiligenfond **Wintersdorf**: † Ehefrau des Steinhaners Frig Euphrosine geb. Heberling zu einer Jahrtagsmesse für sich und ihren Ehemann 100 *M.*

14. In den Kirchenfond **Roßweil**: Theresia Zähringer a) zu einer Jahrtagsmesse für sich 120 *M.*, b) zur Verschönerung der Ortskirche 300 *M.*, c) ein Madonnabild mit Kasten im Werth von 30 *M.* in die St. Pantaleonskirche allda.

15. In den Kirchenfond **Rickenbach**: † Kreszentia Wehrle zu einem Jahrtagsamte für sich 200 *M.*

16. In den Kirchenfond **Breisach**: † Wilhelm Linder Wittve Johanna geb. Schnürer zu einer Jahrtagsmesse für ihren Ehemann 200 *M.*

17. In den Kirchenfond **Reuzingen**: † Xaver Rittmann Wittve Maria geb. Haußer zu einer Jahrtagsmesse für sich und ihren † Ehemann 100 *M.*

18. In den Kirchenfond **Ottenhöfen**: † Ludovika genannt Luise Fischer von Seebach zu 2 Jahrtagsmessen, die eine für ihre Eltern Georg und Elisabeth Fischer, die andere für ihre Geschwister Salomon und Pauline Fischer 200 *M.*

19. In den Kirchenfond **Zinnenstaad**: Anna Schill zu einem Jahrtagsamt für sich selbst 200 *M.*

20. In den Kirchenfond **Kesselried**: † Andreas Kempf zur Anschaffung von Paramenten und Ausschmückung der Kirche 300 *M.*

21. In den Herz-Jesu-Kirchenfond **Freiburg**: † Damasius Reichenbach Wittve Karolina geb. Dengler zu einer Jahrtagsmesse 100 *M.* und ohne weitere Belastung weitere 100 *M.*

22. In den Kirchenfond **Niederbühl**: † Elisabeth Dreher zu einer Jahrtagsmesse für sich 100 *M.*

23. In den Kirchenneubaufond **Hörden**: † Karolina Himmel von Karlsruhe 100 *M.*

24. In den Kirchenfond **Malsch**, A. Wiesloch: † Stefan Fuchs für sich, seine † Eltern Nikolaus Fuchs Eheleute und seinen † Onkel Anton Seitz zu einer Jahrtagsmesse 100 *M.*

25. In den Kirchenfond **Fautenbach**: Ludovika genannt Luise Fischer von Seebach zu einer Jahrtagsmesse für sich 100 *M.*

26. In den Kirchenfond **Ettenheim**: Schuhmacher Franz Blank zu einem Jahrtagsamt für seine † Eltern Karl Blank Eheleute, deren † Tochter Josefa und die übrigen noch lebenden Geschwister 200 *M.*

27. In den Kirchenfond **Ebnet**: † Regina Hummel 50 *M.* und Johann Adam Hummel 50 *M.* zu einer Jahrtagsmesse für die Erstgenannte.
28. In den St. Martinskirchenfond **Freiburg**: † Regine Kohler zu einer Jahrtagsmesse 100 *M.*
29. In den Kirchenfond **Bohlbach**: † Valbina Kihli zu einer Jahrtagsmesse für sich und ihre † Eltern 100 *M.*
30. In den Kirchenfond **Bohlingen**: † Jakob Gnädinger zu einer Jahrtagsmesse 100 *M.*
31. In den St. Martinskirchenfond **Gengenbach**: Ww. Anastasia Wollmer geb. Lienhard zu einer Jahrtagsmesse für sich und ihren † Ehemann Philipp Wollmer 100 *M.*
32. In den Kirchenfond **Altglashütten**: † Anton Tröschler Wittve Johanna geb. Hensler zu einer Jahrtagsmesse für ihre † Tochter Valbina Andris geb. Tröschler 100 *M.*
33. In den Kirchenbaufond **Schönau i. W.**: Maria Steinebrunner von Rünaberg 2000 *M.* zur Verzierung des Hochaltars.
34. In den Kirchenfond **ebendahin**: die nämliche Stifterin zu einem Jahrtagsamt und einer Jahrtagsmesse für sich und ihre † Eltern 300 *M.*
35. In den Kirchenfond **Fautenbach**: † Blasius Weber Ehefrau Bertha geb. Hund zu einer Jahrtagsmesse für sich und ihren Ehemann 100 *M.*
36. In den Kirchenfond **Gurtweil**: † Juliana Zehle zu einer Jahrtagsmesse für sich 100 *M.*
- 37/38. In den Kirchenfond **Kenzingen**: † Karl Wüßt Ehefrau Friederike geb. Bilharz zu einer Jahrtagsmesse für sich und ihren Ehemann 100 *M.*
39. In den Baufond der im Rohrbacher Stadtbezirk zu erbauenden römisch-katholischen Kirche in **Heidelberg**: Ingenieur Johann Leserenz 1359 *M.* 25 *J.*
40. In den Kirchenfond **Altglashütten**: Wendelin Fjele Wittve Veronika geb. Schelb zu einem Jahrtagsamt für sich, ihren † Bruder Josef Schelb und ihre † Schwester Johanna Genter 200 *M.*
41. In den Kapellenfond **Obertsroth**: † Maria Eva Krieg zu einer Jahrtagsmesse für sich und ihre Eltern 133 *M.* 35 *J.*
42. In den Kirchenfond **Schonach**: Maria Anna Dold von Schonach zur Ausschmückung der dazigen Pfarrkirche 500 *M.*
43. In den Kirchenfond **Lauf**: Karl Jäger Wittve Bertha geb. Röltner zu einem Jahrtagsamt für sich und ihren Ehemann 200 *M.*
44. In den Kirchenfond **Dilsberg**: † Eva Katharina Fischer zu einer Jahrtagsmesse für ihre † Eltern Markus Fischer und Theresia Fischer, sowie deren Kinder 100 *M.*
- 45/46. In den St. Stefanskirchenfond **Karlsruhe**: Karolina Himmel zu einer Jahrtagsmesse 120 *M.*
47. In den Heiligenfond **Stollhofen**: Friedrich Lorenz a) zu einer Jahrtagsmesse für sich 100 *M.*, b) zu einer neuen Fahne in die Kirche 300 *M.*
48. In den Kirchenfond **Limbach**: † Franz Michael Neuberger Wittve Maria Franziska Ludwina geb. Schäfer zu einem Jahrtagsamt für sich und ihren † Ehemann 200 *M.*
49. In den Kirchenfond **Schapbach**: † Karolina Herrmann 50 *M.* ohne Belastung.
50. In den Marialindenkirchenfond **Ottersweier**: die † Maria Anna Knab von Oberwasser ohne Belastung 100 *M.*
51. In den Heiligenfond **Sandweier**: † Wagner Leop. Blank Wittve Emilie geb. Schick zu einer hl. Jahrtagsmesse für die Stifterin, ihren Ehemann und die verstorbenen Kinder Walburg und Ignaz 100 *M.*
52. In den Kirchenfond **Rickenbach**: die led. † Katharina Albiez von da zu einem jährlichen Seelenamte für die Stifterin, deren † Schwester Maria und deren Ehemann Josef Kaiser 200 *M.*
53. In den Kaplaneipfründefond der Maria-Lindenkirche in **Ottersweier**: die ledig † Walburga Kern von Waldmatt ohne Belastung 20 *M.*
54. In den Marialindenkirchenfond **Ottersweier**: die ledig † Walburga Straub von da ohne Belastung 1000 *M.*
55. In den Kirchenfond **Rollingen**: die † Martina Kaiser von da zu einer Jahrtagsmesse für die Stifterin 100 *M.*
56. In den Gottesackerkapellenfond **dieselbst**: dieselbe ohne Belastung 40 *M.*
57. In den Kirchenfond **Weersburg**: die † Landwirth Heinrich Gutmann Wittve Aloisia geb. Pfeiffer in Haltenau bezw. deren Erben zu einem jährlichen Seelenamte für die Genannte und deren Familie 200 *M.*
58. In den Kirchenfond **Adelhausen-Wiehre in Freiburg**: die ledig † Klotilde Buisson zu je einer hl. Jahrtagsmesse für die Eltern und Geschwister der Stifterin und für diese selbst 200 *M.*
59. In den Hilfsbaufond **allda**: dieselbe zur Verschönerung der neuen Kirche 3800 *M.*
60. In den Kirchenfond **Unterglotterthal**: die ledig † Anna Maria Scherzinger von da zu einer Jahrtagsmesse für die Stifterin 100 *M.*
61. In den Kirchenfond **Schönau i. W.**: der † Franz Kaiser in Oberhepshingen zu einer hl. Jahrtagsmesse für den Stifter 200 *M.*
62. In den Kirchenfond **Gailingen**: die † Rotburga Zahn zu einer hl. Jahrtagsmesse 100 *M.*
63. In den Kirchenfond **Obersäckingen**: die † Maria Anna Ebner von da zu einer hl. Jahrtagsmesse für die Stifterin und für Katharina und Sophie Ebner 120 *M.*
64. In den Heiligenfond **Michelbach**: der † Raimund Brückel von da zu einer hl. Jahrtagsmesse für den Stifter 100 *M.*
65. In den Kirchenfond **Niedöschingen**: die † Elisabeth Keller von da zu einer Jahrtagsmesse für die Stifterin und deren Neffen Bernhard Keller 100 *M.*
66. In den Kirchenfond **Hügelsheim**: die ledig † Amalie Krämer von da zu einer hl. Jahrtagsmesse für die Eltern der Stifterin und diese selbst 100 *M.*
67. In den Zeitenfond der Hofpfarre in **Bruchsal**: die † Franz Karl Bebern Wwe. zu zwei hl. Jahrtagsmessen 200 *M.*
68. In den Kirchenfond **Dwingen**: die † Fidel Fritz Wittve geb. Straub von da a) zu einer Jahrtagsmesse für die Stifterin und ihre Familie 100 *M.*, b) zur Ausstattung des Chors der Kirche oder als Beitrag zu dem neuen Altar 900 *M.*
69. In den Kirchenfond **Riechlinbergen**: die † Xaver Mogel Ehefrau Stephani geb. Dieringer von da a) zu einem hl. Jahrtagsamte für die Stifterin und s. Zt. auch für deren Ehemann 200 *M.*, b) ohne Belastung 200 *M.*
70. In den Kirchenfond **Oberachern**: die † Josef Zimmermann Wittve Theresia geb. Bürk von da zu einer hl. Jahrtagsmesse für den † Ehemann der Stifterin und sich selbst 100 *M.*
71. In den Kirchenfond **Diersburg**: die † Georg Zapf Wittve Katharina geb. Feist von da a) zu einer hl. Jahrtagsmesse für die Stifterin und deren Ehemann und Marianna geb. Huber 100 *M.*, b) zur Bestreitung anderer nothwendiger Bedürfnisse 200 *M.*

72. In den Kirchenfond **Vohrbach**: die † Franz Josef Reichert Wittve Maria Anna geb. Eppel von Heidelberg-Neuenheim zur Verwendung für kirchliche Bedürfnisse 300 *M.*

73. In den Kirchenfond **Vohltsbach**: der † Bernhard Siebert von da zu einer hl. Jahrtagsmesse für den Stifter und seine beiden † Ehefrauen 100 *M.*

74. In den Kirchenfond **Neujackel**: die † Walburg Kern von Waldmatt a) zu einer hl. Jahrtagsmesse für die ganze Familie der Stifterin 100 *M.*, b) zur beliebigen Verwendung 50 *M.*

75. In den Kirchenfond **Riegel**: der † Weber Karl Jerger von da zu einer hl. Jahrtagsmesse für den Stifter und seine † Ehefrau 100 *M.*

76. In den Kirchenfond **Wyhlen**: die † Katharina Philipp von Ruhrberg a) zur Errichtung eines neuen Hochaltars in der Pfarrkirche 100 *M.*, b) zu einer hl. Jahrtagsmesse für die Stifterin 100 *M.*

77. In den Kirchenfond **Stein a. R.**: die ledig † Theresia Neubeck zu einer Jahrtagsmesse für die Stifterin 100 *M.*

78. In den Kirchenfond **Spechbach**: der † Franz Benz von da zu einem hl. Jahrtagsamte für den Stifter und dessen Sohn Martin Benz 200 *M.*

79. In den Kirchenfond **Niedereßbach**: die ledig † Ottilie Hoog 100 *M.* mit der Bestimmung, daß 50 Jahre lang eine hl. Messe für die Stifterin gelesen werde.

80. In den Pfarrhausbau fond **Arten**: die † Maria Schneble Wittve von da zur Abhaltung zweier Jahrtagsmessen für die Stifterin und ihren † Chemann 200 *M.*

81. In den Kirchenfond **Oberschefflenz**: der † Privatmann Johann Jakob gen. Jakob Friedrich Gunkel von da zu einer hl. Jahrtagsmesse für den Stifter 100 *M.*

82. In den Kirchenfond **Henweiler**: der † Friedrich Scherzinger von dort a) 1000 *M.* zur Verschönerung der Kirche, b) 200 *M.* zur Anschaffung von Wachs, c) 200 *M.* zu einem jährlichen Seelenamte.

83. In den Kirchenfond **Böhrenbach**: die † Maria Straub von dort ohne Belastung 200 *M.*

84. In den Kirchenfond **Ottenhöfen**: der † Heinrich Knapp von Seebach zu einer hl. Jahrtagsmesse für seine Familie 100 *M.*

85. In den Kirchenfond **Todtmoos**: der ledig † Johann Böhler von Todtmoos-Dehen zu einer hl. Jahrtagsmesse 100 *M.*

86. In den Kirchenfond **Allensbach**: die † Richard Erne Ehefrau Willibaldine geb. Hertenstein von Kaltbrunn zu einer Gottesackerkapelle 400 *M.*

87. In den Pfarrkapellenfond **Säckingen**: die † Katharina Ebner von da zu einer hl. Jahrtagsmesse für die

Stifterin und ihre Eltern und Geschwister 100 *M.* und zur alsbaldigen Verwendung für die neue Friedhoffkapelle 100 *M.*

88. In den Kirchenfond **Böhrenbach**: der ledig † Johann Hippach von da zur Anschaffung von Paramenten 100 *M.*

89. In den Kirchenfond **Unterglotterthal**: die † Ignaz Müßler Wittve Agathe geb. Kurz von Freiburg zu zwei hl. Jahrtagsmessen für die Stifterin und deren † Chemann 500 *M.*

90. In den Stiftsfond **Ettlingen**: der † Johann Lauinger zu einer hl. Jahrtagsmesse für den Stifter und dessen Schwester Magdalena Lauinger 100 *M.*

91. In den Kirchenfond **Hinterzarten**: der † Pfarrer Albert Landolt 400 *M.*, aus deren Zinsen Paramente angeschafft werden sollen.

92. In den Kapellenfond **Dundenheim**: der † Pfarrer Friedrich Hutterer von Ebersweier zu einer hl. Jahrtagsmesse für die Eltern des Stifters, ihn selbst und seine nach Amerika ausgewanderten Angehörigen 150 *M.*

93. In den Heiligenfond **Stupferich**: die † Lammwirths Josef Geisert Wittve Theresia geb. Andres von da zu einer hl. Jahrtagsmesse für die Stifterin 100 *M.*

94. In den Kirchenfond **Markdorf**: die † Traubenwirth Johann Walser Wittve Maria Anna geb. Bucher von da zu einem jährlichen Seelenamte und einer jährlichen hl. Messe für die Stifterin 200 *M.* + 100 *M.*

95. In den Bau fond **Zauberbischofsheim**: die ledig † Thekla Barsch von dort für den Kirchenbau dort 200 *M.* und zur Errichtung einer Lourdesgrotte auf dem Stamberg 100 *M.*

96. In den Kirchenfond **Adelsheim**: die † Dienstmagd Katharina Ziegler von Waidachshof zu einer hl. Jahrtagsmesse für den Bruder der Stifterin Theodor Ziegler und dessen Frau Karolina Ziegler 100 *M.* und zu einer dergleichen für die Schwester der Stifterin Johanna Raub 100 *M.*

97. In den Kirchenfond **Merdingen**: der † Franz Anton Landmann von dort zu einem jährlichen Seelenamte für den Stifter und seine Eltern Johanna Landmann und Maria geb. Gerteisen 200 *M.*

98. In den Kapellenfond **Oberuhldingen**: der † Weber Stefan Schwarz von dort zu einer hl. Jahrtagsmesse für den Stifter 125 *M.*

99. In den Kirchenfond **Ballenberg**: der † Bäcker Josef Anton Volk von dort zu zwei hl. Jahrtagsmessen für den Stifter und seine Ehefrau Marie geb. Beck 200 *M.*

100. In den Kirchenfond **Zinnenstaad**: der † Johann Dickreiter von da zu einem jährlichen Seelenamte für den Stifter und seine † Ehefrau 200 *M.*



